

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jessonda

**Spohr, Louis
Gehe, Eduard Heinrich**

Leipzig, 1824

23. [Recitativo]

[urn:nbn:de:bsz:31-184320](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-184320)

Tristan, No. 23.

Durch Fluthen, Flammen zu ihr zu streben, durchs Grau'n der Nächte zu ihr mich zu schwingen, das ist die Sehnsucht meiner Seele.

Doch mich umfängen die Bande der Ehre. Nicht

Trost, nicht Rettung kann ich bringen! Oft, wenn am dunkelsten die Wolken nachten, erglänzt ein Strahl aus Himmelshöhen. Sie.

Lopes. *Tristan.*

fand ich, um von ihr zu scheiden! Der Liebe Gruss verhallt in Todesklagen! Was für ein

Adagio. (♩ = 54.)

4

Fest seh' ich bereitet: Still aus den Schatten steigt ein Holzstoss —

jetzt werden Lichter, Flammen wach — sie fassen, wüthen, und aus der Ferne naht die Braut des Feuers.

un poco più presto

Andante (♩ = 76)

a Tempo poco a poco più Allegro.

Schaaren des Volks stürzen vor — an meh — ren sich, wäl — zen sich um den Holz — stoss

Allegro moderato.

her, ein un — end — li — ches Meer! Stimmen tö — nen, Ge sänge rau — schen,

1801 III

Waffen glänzen im Feuerstrahl; und aus den Ar - - men heu - lenden Vol - kes, von

poco a poco più presto - - - - -
 we - - - hen - den Schlei - ern ge - ho - - - - ben, ge - - - tra - - - gen, stürzt die Wittib in's Grab der

poco a poco più presto - - - - - *fp* - - - - - *fp* - - - - - *fp* - - - - -

Flammen!

f Presto. *dimin.* *p* *ff* *dimin.*

Lopes.
 O, dass ein Engel nie - der - stie - ge, dies tief - ge - beugte Heldenherz zu